

## Trauer um Gerhard Helm

Ein Nachruf von Ilse Groth-Geier

Am 10. Januar 2025 verstarb unser Hospizbegleiter Gerhard Helm im Alter von 73 Jahren nach langer schwerer Krankheit.

Ich lernte Gerhard 2010 bei unserer Qualifizierung zur Hospizbegleitung bei Auxilium kennen. Wir besuchten denselben Kurs und mochten uns gleich gern. Seitdem hat er viele Menschen im Namen und Auftrag von Auxilium beim Sterben begleitet. Er war ein verlässlicher, achtsamer und zugewandter Ratgeber und Unterstützer, der immer ruhig und durchdacht handelte.

Ich lernte seine Stärken kennen, als er mit mir zusammen zwölf Jahre lang die Hospiztage ausrichtete. Er arbeitete gern im Hintergrund. So übernahm er alle Fragen der Organisation, war aber auch bei der inhaltlichen Vorbereitung in der Vorbereitungsgruppe dabei. Immer, wenn Schwierigkeiten oder Meinungsverschiedenheiten auftauchten, war er es, der nachdachte, vermittelte und in seiner ruhigen Art Lösungsvorschläge machte. Auch, als er wegen seiner Erkrankung keine Aufgaben mehr übernehmen konnte, dachte er weiter mit. Darüber war ich sehr froh.

Mit seinem großen Wissen und seiner Anteilnahme bereicherte er auch seine jeweilige Supervisionsgruppe. Gerade die Empathie, sowohl für die Kranken und Sterbenden als auch für die anderen Hospizhelferinnen und Hospizhelfer, war seine große Stärke.

Aber nicht nur das: Gerhard arbeitete auch in vielen anderen Bereichen bei Auxilium mit. Er war seit 2012 Mitglied der Redaktion des Wegbegleiters und schrieb selbst viele Artikel für die Hefte. Zum Thema Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht besuchte er einen Lehrgang und übernahm dann entsprechende Beratungsanfragen bei Auxilium. Mit seiner Qualifizierung als Finanzfachmann war er viele Jahre Kassenprüfer des Vorstands und arbeitete sich mit Genauigkeit in die Finanzen des Vereins ein.

Schon vierzehn Jahre lebte er mit einer schweren Krankheit, erlebte gute Zeiten – für die er sehr dankbar war – aber auch belastende, schlechte Phasen. Trotzdem brachte er Energie und Zeit auf, um andere zu unterstützen und die zahlreichen und vielfältigen Aufgaben, die er übernommen hatte, zu erfüllen. Der Hospizverein Auxilium ist ihm sehr dankbar dafür.

Wir trauern um Gerhard Helm und werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.